

AG 1: Sprache und Kommunikation in multilingualen Kindergärten und Schulklassen

Werner Kallmeyer
kallmeyer@ids-mannheim.de

Inken Keim
keim@ids-mannheim.de

Institut für Deutsche Sprache
Postfach 101621
68016 Mannheim

Die AG konzentriert sich auf die Situation von Migrantenkindern in multilingualen bzw. multiethnischen Kindergärten und Schulklassen. Die wichtigsten Gegenstände sind: die Herausbildung multilingualer Repertoires, Struktur und Entwicklungsdynamik von Kontaktsprachen, sprachbiographische Verlaufsmuster bei den Migrantenkindern von der Sozialisation in der Familie bis zu weiterführenden Schulen, Prozesse des Spracherwerbs und des Erwerbs von Kommunikationspraktiken, die Klärung des Einflusses von Rahmenbedingungen wie z.B. dem Spannungsverhältnis zwischen den Kommunikationsstilen in Schule und Elternhaus. Diese Gesichtspunkte sollen an Migranten mit unterschiedlichen Herkunftssprachen (Türkisch, Arabisch, Italienisch, Russisch usw.) untersucht werden. Angestrebt wird ein internationaler Vergleich (Deutschland, Niederlande, Dänemark, Schweden, Frankreich, Finnland usw.). Wichtige wissenschaftliche Einzugsbereiche sind die soziolinguistische Migrationsforschung, die kommunikative Stilistik und die Forschung zum multilingualen Spracherwerb. Ziele der AG sind der Überblick über den aktuellen Forschungsstand und die Förderung von wissenschaftlicher Kooperation über die bereits existierenden Netzwerke hinaus.

Mögliche Themenbereiche sind:

- Herausbildung und Gebrauchsmuster von unterschiedlichen Kontaktvarietäten und Variationspraktiken wie z.B. Mixing in multiethnischen und nationalen Kindergruppen und Prozesse des Deutscherwerbs.
- Kommunikation zwischen deutschen Erzieherinnen / Lehrenden und Migrantenkindern; Konfrontation unterschiedlicher kommunikativer Stile und Verarbeitungsmuster.
- Kommunikationsstile in Migrantenfamilien im Vergleich zur schulischen Kommunikation
- Kommunikative Repertoires von jugendlichen MigrantInnen.

Keim, Inken / Schütte, Wilfried (2002): Soziale Welten und kommunikative Stile. Tübingen.

Muysken, Pieter (2000): Bilingual Speech. A Typology of Code-mixing. Cambridge.

Siebert-Ott, Gesa (2001): Frühe Mehrsprachigkeit. Probleme des Grammatikerwerbs in multilingualen und multikulturellen Kontexten. Tübingen.